

25 Jahre vdek in Hessen, 02.11.2016

**Begrüßung Claudia Ackermann, Leiterin vdek-Landesvertretung Hessen**

Sehr geehrter Herr Minister Grüttner, sehr geehrter Herr Zahn,  
sehr geehrte Vertreter aus Politik, Medien und Verbänden,  
sehr geehrte Vertreter unserer Mitgliedschaften und ihrer Selbstverwaltung,  
sehr geehrte Partner aus dem Kreis der gesetzlichen Krankenkassen und un-  
serer Vertragspartner, liebe Gäste,

herzlich willkommen im Casino-Campus Westend zur Jubiläumsfeier der  
vdek-Landesvertretung Hessen. 25 Jahre ist es her, dass der vdek in Hessen  
bzw. damals die Landesvertretung des VdAK/AEV gegründet wurde. Ein  
Vierteljahrhundert - kaum zu fassen, doch wenn man sich klar macht, dass  
damals z. B. Mobiltelefone mehrere Tausend DM kosteten und 2 kg schwer  
waren, dann merkt man, wieviel Zeit tatsächlich vergangen ist.

Nachfolgend ein kurzer Rückblick auf wichtige Ereignisse im Jahr 1991:

- Helmut Kohl wurde zum ersten gesamtdeutschen Kanzler gewählt (17.01.)
- WorldWideWeb wird der Öffentlichkeit vorgestellt (06.08.)
- Mumie Ötzi wird in den Alpen gefunden (19.09.)
- inhaltliche Einigung über den Vertrag von Maastricht, insofern über die Europäische Union (09.12.)
- Auflösung der Sowjetunion (31.12.)

Und auch in Hessen gab es wichtige Ereignisse:

- 30jähr. Bestehen der Hessenschau des hr (02.01.)
- der Frankfurter Messeturm wurde fertiggestellt
- Walter Wallmann verlor die Landtagswahl, neuer MP wurde Hans Eichel
- Volker Hauff trat als OB Ffm zurück und wurde durch Andreas von Schoeler abgelöst
- Eröffnung des ICE-Bahnhofs Kassel-Wilhelmshöhe und damit auch des deutschen Hochgeschwindigkeitszugverkehrs (29.05.)
- letzter regulärer PanAm-Flug von Frankfurt (1.11.)
- Frankfurter Eintracht auf Platz 4 bzw. 3 am Ende der Saison 1990/91 bzw. 1991/92 - 01.11. = 9. Spieltag der lfd. Saison: Eintracht 7. Pl. und Darmstadt 98 14. Pl. (Kickers Offenbacher besser nicht erwähnen, da Regionalligist Südwest)

25 Jahre vdek in Hessen.

Die LV Hessen wurde zum 01.10.1991 mit zunächst vier Mitarbeitern/innen (Dr. Schindler, H. Ries (leider verstorben), Fr. Limmer (Schreckenberger), H. Johannides, danach Fr. Herfurth, Scheler, Jamin) eröffnet.

Leiter der LV Hessen war in der Zeit vom 01.10.1991 bis 30.09.2009 Herr Dr. Hubert Schindler, den ich ganz herzlich begrüße. Er hat die LV über viele Jahre aufgebaut.

Seit 01.10.2009 leite ich die LV, nachdem ich zuvor bereits als RL AV dort gearbeitet habe.

Wegen vieler neuer Aufgaben, wie z. B. der Einführung der gesetzlichen Pflegeversicherung, aktuell der Umsetzung des PräVg, gestiegenen Anforderungen von außen auch aufgrund des Wachstums der Mitgliedskassen und dem eigenen Anspruch, als Marktführer in vielen Bereichen die Federführung zu übernehmen, ist im Verlauf der zurückliegenden 25 Jahre die Anzahl der Mitarbeiter auf derzeit 25 angestiegen.

Zuletzt kamen neue Kollegen, wie H. Orth, Fr. Sachs und Fr. Powell dazu, ganz aktuell seit gestern Fr. Bauer für den Bereich Projektmanagement PräV. Die Mitarbeiterschaft wächst somit auch aktuell weiter.

Ihnen, den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der LV, danke ich herzlich für Ihre Arbeit und Ihr großes Engagement, denn die erfolgreiche Arbeit der Landesvertretung Hessen war und ist das Werk vieler. Nur gemeinsam sind wir erfolgreich.

Ferner danke ich den Vertreterinnen und Vertretern der Ersatzkassen für ihr Vertrauen und die gute Zusammenarbeit. Mein Dank geht auch an alle Kooperationspartner innerhalb der GKV und natürlich an unsere Vertragspartner für den fairen Umgang und die gute Streitkultur, die trotz Interessenskonflikten viele Kompromisse ermöglicht hat.

Und nicht zuletzt danke ich auch allen Vertretern der Landespolitik, die ein offenes Ohr für den Austausch auch über den Tellerrand des Tagesgeschäftes hinaus hatten und haben.

Vor 25 Jahren wurde die vdek-Landesvertretung in Hessen gegründet, um neben einer Vertretung auf Bundesebene auch die regionale Präsenz zu stärken. Heute steht die Landesvertretung Hessen für drei Kernbereiche:

1. Wir schließen Verträge in allen Sektoren ab und gestalten damit die Versorgungslandschaft in Hessen.
2. Wir vertreten die politischen Interessen der EK-Gemeinschaft.
3. Wir sind damit Dienstleister für alle sechs Ersatzkassen.

Die Mitglieder und Versicherten der EK in Hessen haben sich in den letzten 25 Jahren rasant entwickelt (von 1.478.292 auf 1.877.051 Mitglieder = +398.759 Mitglieder, **eine Steigerung um fast 30%**, Versicherte aktuell = 2.444.016 = **46,33%**). Heute vertreten sie damit nahezu die Hälfte aller gesetzlich Krankenversicherten und sind insofern die maßgebliche Kassenart in Hessen.

Es geht in der täglichen Arbeit darum, die gesundheitspolitische Landschaft mitzugestalten, heute und in Zukunft. Dabei sind wir im Rahmen von Verhandlungen ein starker und verlässlicher Partner, gewährleisten die Gesundheitsversorgung und passen sie den Herausforderungen der Zukunft an.

Hierbei wurde in den vergangenen Jahren viel geleistet und geschafft, auf das wir stolz sein können. Und ich bin mir sicher, dass die Zukunft weitere Aufgaben mit sich bringen wird. Das macht die Tätigkeit in der Gesundheitswirtschaft so spannend.



Deshalb freue ich mich heute darüber, dass wir im Verlauf unserer Veranstaltung

- gemeinsam mit dem hessischen Staatsminister für Soziales und Integration, Herrn Stefan Grüttner, das Gesundheitswesen in Hessen beleuchten,
- mit Frau Soetkin Geitner, der Vorsitzenden des vdek-Landesausschusses Hessen, über die kommenden Herausforderungen in Hessen sprechen und
- mit Herrn Professor Helmut Brand von der Universität Maastricht einen interessierten Blick über den Tellerrand auf Europa werfen.

Seien Sie uns alle herzlich willkommen!

Und ganz besonders freue ich mich, dass unser vdek-Verbandsvorsitzender, Herr Christian Zahn, den Weg zu uns gefunden hat. Ich darf H. Zahn kurz vorstellen:

## **Christian Zahn**

Verbandsvorsitzender des Verbandes der Ersatzkassen (vdek) e. V.

geboren in Hamburg

1973	Studium der Staats- und Rechtswissenschaften
1975 – 1984	Tätigkeit als Rechtsanwalt
1976 – 2001	div. Leitungsfunktionen bei der Deutschen Angestellten Gewerkschaft (DAG)
2001 – 2007	Mitglied des ver.di-Bundesvorstandes (Sozialpolitik, Bereich Bund und Länder, Beamte)
seit 1991	Mitglied des ehrenamtlichen Vorstandes, ab 1996 Mitgl des Verwaltungsrates der DAK

- seit 2005 Mitglied des VdAK-Gesamtvorstandes und stv. Verband  
vorsitzender
- seit 2006 Verbandsvorsitzender des VdAK, seit 2009 vdek
- seit 2007 Mitglied des Verwaltungsrates des GKV-Spitzenbandes
- 2010 -2016 Alternierender Vorsitzender des Verwaltungsrates des  
GKV-Spitzenbandes
- seit 26.06.2014 Präsident der Association Internationale de la Mutualité  
(AIM)

Lieber H. Zahn, herzlich willkommen in Frankfurt! Sie haben das Wort.